

Stadtmuseum Aarau Sammlung Kern

Bezeichnung	Latten- und Reflektorfuss		
Inv. Nr.	155		
	Der Lattenfuss ermöglicht die zwangszentrierte Polygonierung mit der zum Doppelbild-Tachymeter DK-RT gehörenden Horizontallatte oder die Aufstellung von kurzen Nivellierlatten auf Pfeilern und Konsolen bei Deformationsmessungen an Bauwerken.		
Gruppe	Instrumente zur Signalisierung von Zielpunkten, Untergruppe (1)		
	Vermessungstechnisch relevante Punkte (z.B. Triangulationspunkte, Polygonpunkte, Grenzpunkte, Achspunkte von Strassen) sind mit einem Vermessungsinstrument kaum je direkt einsehbar. Sie werden deshalb durch eine genau anzielbare Figur (Kreisring, Keil mit vertikaler Achse etc.) signalisiert. Diese, auf einer Metall- oder Glasplatte angebrachte Zielfigur wird auf einem Stativ genau vertikal über dem nicht einsehbaren Punkt aufgestellt.		
	Untergruppen (1) Zielmarken und Signaltafeln, (2) Reflektoren für elektronische Distanzmesser und Totalstationen mit Zielmarken für die Richtungsmessung, (3) Heliotropen und Zielscheinwerfer, (4) Spezialsysteme für genaue Absteckungen , z.B. für Tunnel oder Nuklearanlagen (Absteckung der Alpentunnel, CERN Genève, DESY Hamburg)		
Gruppe	Signalisation von Zielpunkten: Reflektoren, Zieltafeln und Messlatten		
Material	Aluminium blank		
Beschreibung	Lattenfuss analog zu Inv. Nr. 99, jedoch gestaltet als Teil des universellen Zentriersystems Multibase, das durch Wechseln von Horizontierteilen die 3 Arten von Zwangszentrierungen (Kern, Wild, DIN-Steckzapfen) die Verwendung der Kern-Instrumente mit allen andern Messausrüstungen zu verwenden gestattete. Für Kern-Instrumente wurde eine dreidimensionale Zwangszentrierung geschaffen, die dank einem Kugelgelenk eine unveränderliche Instrumentenhöhe garantierte. Bemerkungen dazu unter Inv. Nr. 131 (DKM2-A), 129 (E1). Bezeichnung des Lattenfusses innerhalb des Zentriersystems Multibase: SAK 5018 (Einführung von Multibase Mitte der 80er Jahre). Klemmschraube zum Sichern der zu den Reflektoren oder Latten gehörenden Zapfen. Zwangszentrierung und Bajonettverschluss für Zentrierstativ und Pfeilergrundplatten. Ohne Verpackung.		
Beziehungen	Vgl. Inv. Nr. 99 (Lattenfuss).		
Dimensionen (Millimeter)	Gerät L: 95 B: 80 H: 75	Transportbehälter L: B: H:	
Autor, Hersteller	Kern ohne Gravur	Herkunft	
Zustand	fabrikneu		
Erwerbsjahr	1988	Vorbesitzer	
Erwerbsart	Sammlung Kern Geschenk von Kern & Co AG Aarau		
Invent. am 29.09.1995	durch Ae	Inv. Nr. alt	Inventar Kern vom 16.03.1987: nicht enthalten
Diverses, Objektgeschichte	Zehnstellige Nummer	115.604.5018	
Literatur	Matthias, H.: Autocentering (Inv. Nr. 546).		